

Oesterreich. Landesrecht.

oder aigen leut, mit disen dingen, daz si eelos und rechtlos beleiben, er hab es dann ee beredet auf den sūn. Aller slacht ander leut, die des vater dienstman noch aigen leut nicht ensind, mit der rat und mit der helff der sūn wider den vater der ding aines tūt oder aines getan hat, die hie vor geschriben stent, überzeuget si der vater des vor seinem richter in des gericht es geschehen ist, so sol er dieselben in die echt tūn und sol si daraus nimmer lassen, si gelten dem vater ee seinen schaden zwifalt, den er von ir helff genommen hat und dem richter sein recht nach lanndes gewonhait. Habent si aber lehen von dem vater, das sol von im ledig sein, also daz er es in nimmermer geleihen sol si erkauffen es dan mit irem gūt.

Landfrieden von 1235. I.

Art. 19, S. 251.

Aller slaht¹ liute, die des vater dienstman oder eigen² nine sint, mit der rat oder mit der helfe der sun wider den vater der dinge deheinz getan hat, diu hie vor geschriben sint, uberziuet sie der vater des, als hie gescriben ist, der rihter in des gerihte daz geschehn ist, sol dieselben in die aht tūn und sol si niemer dar uz lan, sin gelten dem vater sinen schaden zwifalt, den er von ir rat oder von ir helfe genommen hat und dem richter sin reht. Hat derselben deheiner lehen von dem vater, daz selbe lehen sol dem vater ledich sin ze hant, so er in uberwindet und solz im niemer wider gelihen; oder lihet erz im wider, so sol er dem rihter sins lehens oder sins eigens als vil geben; oder hat er des niht³, so sol er als vil silbers geben, als tiure daz lehen ist.

IV.

Aus vorstehender Gegenüberstellung ergibt sich, dass die Art. 57. 60. 61 des österreichischen Landesrechts eine freie Wiedergabe der Art. 7 und 2 des Mainzer Landfriedens bieten, während die Art. 63. 65. 66 sich im Ausdruck eng an die Art. 3. 15--19 des Landfriedens anschliessen. Dabei zeigt Art. 60 insofern mit dem bei Weiland unter II

1) 'Text II: 'allerschlechte ander lute'. 2) 'tagewerker'. 3) II endet: 'so sol ers dem richter zwirnt als vil bessern mit anderm sinem gut'.